

# Sicherheitsdatenblatt

HCF

Ersetzt Version vom: 28.08.2023

Überarbeitet am: 05.03.2025  
Version: 1.5.0

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname: HCF

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Anwendungen: Trennmittel.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Lieferant

Firma: Mouldpro ApS  
Adresse: Baltorpbakken 10  
PLZ: 2750  
Ort: Ballerup  
Land: DÄNEMARK  
E-Mail: sales@mouldpro.com  
Telefon: +45 70 20 31 31  
Homepage: www.mouldpro.com

### 1.4. Notrufnummer

01-406 43 43 (Vergiftungsinformationszentrale).

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP-Klassifizierung: Flam. Liq. 2;H225  
Eye Irrit. 2;H319  
STOT SE 3;H336

**Wesentliche Auswirkungen:** Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Verursacht schwere Augenreizung. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Die von dem Produkt freigesetzten Dämpfe können Benommenheit und Schwindelgefühle verursachen. In hohen Konzentrationen können die Dämpfe Kopfschmerzen und Vergiftung verursachen.

# Sicherheitsdatenblatt

## HCF

Ersetzt Version vom: 28.08.2023

Überarbeitet am: 05.03.2025  
Version: 1.5.0

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Piktogramme



**Signalwörter:**

Gefahr

**Enthält**

**Stoff:**

2-Propanol;

**Gefahrenhinweise**

H225

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319

Verursacht schwere Augenreizung.

H336

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Sicherheitshinweise**

P210

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P264

Nach Gebrauch die Haut gründlich waschen.

P304+340

BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P305+351+338

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P337+313

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Das Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Substanzen.  
Endokrinschädliche Eigenschaften: Nicht bekannt.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

| Stoff      | CAS-Nr./ EG-Nr./ REACH-Reg.-Nr. | Konzentration | Bemerkung | CLP-Klassifizierung                                      |
|------------|---------------------------------|---------------|-----------|----------------------------------------------------------|
| 2-Propanol | 67-63-0                         | 80 - 100 %    |           | Flam. Liq. 2;H225<br>Eye Irrit. 2;H319<br>STOT SE 3;H336 |

Vollständiger Text der H- / EUH-Sätze - siehe Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Einatmen:**

An die frische Luft gehen. Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.

**Verschlucken:**

Mund gründlich ausspülen und 1-2 Gläser Wasser in kleinen Schlucken trinken. Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.

**Hautkontakt:**

Verunreinigte Kleidung ausziehen. Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen. Reinigen Sie die Haut mit Wasser.

**Augenkontakt:**

Augen sofort für mindestens 5 Minuten mit Wasser ausspülen (am besten mit Augenspülflasche). Auge dabei weit öffnen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen. Ärztlichen Rat suchen.

**Verbrennungen:**

Gründlich mit Wasser abspülen, bis der Schmerz aufhört. Kleidung entfernen, die nicht an der Haut klebt und ärztlichen Rat suchen/Transport ins Krankenhaus veranlassen. Sofern

# Sicherheitsdatenblatt

## HCF

Ersetzt Version vom: 28.08.2023

Überarbeitet am: 05.03.2025  
Version: 1.5.0

möglich, bis zum Eintreffen medizinischer Hilfe weiter spülen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kann beim Verschlucken die Schleimhäute im Mund und im Magen-/Darmtrakt reizen. Reizt die Augen. Erzeugt Brennen und Tränenfluss. Die von dem Produkt freigesetzten organischen Lösungsmitteldämpfe können Benommenheit und Schwindelgefühle verursachen. In hohen Konzentrationen können die Dämpfe Kopfschmerzen und Vergiftung verursachen.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptome behandeln. Keine besondere umgehende Behandlung erforderlich.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Geeignete Löschmittel:** Löschen mit Pulver, Schaum oder Wasserdampf. Nicht gezündete Materialien mit Wasser oder Wasserdampf kühlen.

**Ungünstige Löschmittel:** Nicht mit Wasserstrahl löschen, da sich das Feuer dadurch weiter ausbreiten könnte.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand zersetzt sich das Produkt und kann folgende gefährliche Gasarten bilden: Formaldehyd/ Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemgerät und chemiebeständige Handschuhe tragen. Wenn es gefahrlos möglich ist, Behälter aus dem brandgefährdeten Bereich entfernen. Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen und Rauchgasen - frische Luft aufsuchen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Nicht für Notfälle geschultes Personal:** Gegen den Wind stehen/Abstand von der Quelle halten. Falls gefahrlos möglich, Leck abdichten. Rauchen und offenes Feuer verboten. Vorsichtsmaßnahmen gegen statische Entladungen ergreifen. Funkenfreie Werkzeuge und explosionsgeschützte Maschinen verwenden. Atemschutzgerät tragen. Handschuhe tragen. Schutzbrille tragen.

**Einsatzkräfte:** Zusätzlich zu Obigem: Schutzanzug gemäß EN 368, Typ 3, wird empfohlen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Kanalisation und/oder Oberflächenwasser gelangen lassen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttete Substanz mit Sand oder anderem saugfähigem, nicht brennbarem Material aufnehmen und in geeignete Abfallbehälter füllen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

In Abschnitt 8 finden Sie den Typ der Schutzausrüstung.  
Information zur Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Zugang zu fließendem Wasser und Augenspülflasche ist erforderlich. Vor Pausen, Toilettenbesuchen und nach der Arbeit Hände waschen. Rauchen und offenes Feuer verboten. Vorsichtsmaßnahmen gegen statische Entladungen ergreifen. Funkenfreie Werkzeuge und explosionsgeschützte Maschinen verwenden.

# Sicherheitsdatenblatt

## HCF

Ersetzt Version vom: 28.08.2023

Überarbeitet am: 05.03.2025  
Version: 1.5.0

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Sicher und für Kinder un erreichbar sowie nicht zusammen mit Lebensmitteln, Futtermitteln, Medikamenten und dergleichen lagern. In fest verschlossener Originalverpackung lagern. Trocken und kühl an einem gut belüfteten Ort lagern. Darf nicht zusammen mit Folgendem aufbewahrt werden: Starke Säuren/ Starke Basen/ Oxidationsmittel.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Nein.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Berufliche Expositionsgrenze

| Stoffname  | Zeitraum | ppm | mg/m <sup>3</sup> | Faser/cm <sup>3</sup> | Kommentare | Bemerkung |
|------------|----------|-----|-------------------|-----------------------|------------|-----------|
| 2-Propanol | TMW      | 200 | 500               |                       |            | MAK       |
| 2-Propanol | KZW      | 800 | 2000              |                       | 15(Miw)    | MAK, Miw  |

MAK = Maximale Arbeitsplatzkonzentration

Miw = als Mittelwert über den Beurteilungszeitraum

KZW = Kurzzeitwert

TMW = Tagesmittelwert

**Messmethoden:** Die Einhaltung der Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz kann durch Arbeitshygiene-Messungen überprüft werden.

**Rechtsgrundlage:** Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz über Grenzwerte für Arbeitsstoffe sowie über krebserzeugende und fortpflanzungsgefährdende (reproduktionsstoxische) Arbeitsstoffe (BGBl. II Nr. 238/2018; BGBl. II Nr. 382/2020; BGBl. II Nr. 156/2021).

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:** Tragen Sie die unten angegebene persönliche Schutzausrüstung. Die Arbeit muss unter wirksamer Prozessbelüftung erfolgen (z. B. Punktabsaugung).

**Persönliche Schutzausrüstung, Augen-/Gesichtsschutz:** Schutzbrille tragen. Augenschutz gemäß EN 16321.

**Persönliche Schutzausrüstung, Handschutz:** Handschuhe tragen. Art des Materials: Butylkautschuk. Durchdringungszeit: >8 Stunden. Die Eignung und Strapazierfähigkeit eines Handschuhs hängt von der Verwendung ab, z. B. der Häufigkeit und Dauer des Kontakts, der Materialdicke, Funktionalität und Chemikalienbeständigkeit. Lassen Sie sich immer vom Handschuhlieferanten beraten. Handschuhe gemäß EN 374.

**Persönliche Schutzausrüstung, Atemschutz:** Leichter Einsatz (geringes Volumen, kurzzeitige Exposition (weniger als 10 Minuten)): Nicht erforderlich.  
Mittlerer Einsatz (mittleres Volumen, mittelschwere Exposition (1-2 Stunden)): Filtertyp: A.  
Atemschutz gemäß einer der folgenden Normen: EN 136/140/145.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:** Einhaltung lokaler Emissionsvorschriften sicherstellen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| Parameter       | Wert/Einheit                            |
|-----------------|-----------------------------------------|
| Aggregatzustand | Flüssig                                 |
| Farbe           | Farblos                                 |
| Geruch          | Mild                                    |
| Löslichkeit     | Teilweise löslich in Folgendem: Wasser. |

# Sicherheitsdatenblatt

## HCF

Ersetzt Version vom: 28.08.2023

Überarbeitet am: 05.03.2025

Version: 1.5.0

| Parameter                                          | Wert/Einheit           | Bemerkungen |
|----------------------------------------------------|------------------------|-------------|
| Geruchsschwelle                                    | Keine Daten            |             |
| Schmelzpunkt                                       | Keine Daten            |             |
| Gefrierpunkt                                       | Keine Daten            |             |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich       | > 82 °C                |             |
| Entzündbarkeit                                     | Keine Daten            |             |
| Entzündbarkeitsgrenzen                             | Keine Daten            |             |
| Untere und obere Explosionsgrenze                  | 2 - 13 vol%            |             |
| Flammpunkt                                         | 12 °C                  |             |
| Zündtemperatur                                     | 399 °C                 |             |
| Zersetzungstemperatur                              | Keine Daten            |             |
| pH (Lösung zum Gebrauch)                           | Keine Daten            |             |
| pH (Konzentrat)                                    | Keine Daten            |             |
| Kinematische Viskosität                            | 1,7 mm <sup>2</sup> /s |             |
| Viskosität                                         | Keine Daten            |             |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert) | Keine Daten            |             |
| Dampfdruck                                         | Keine Daten            |             |
| Dichte                                             | Keine Daten            |             |
| relative Dichte                                    | 0,998                  |             |
| Relative Dampfdichte                               | Keine Daten            |             |
| Relative Dichte (gesättigte Luft)                  | Keine Daten            |             |
| Partikeleigenschaften                              | Keine Daten            |             |

### 9.2. Sonstige Angaben

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Reagiert mit Folgendem: Starke Säuren/ Starke Basen/ Oxidationsmittel.

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil, sofern es gemäß den Anweisungen des Herstellers verwendet wird.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Die Dämpfe des Produkts sind schwerer als Luft und breiten sich daher am Boden aus. Dämpfe können zusammen mit Luft explosive Gasgemische bilden.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Erwärmung schützen und von Zündquellen fernhalten. Direktes Sonnenlicht vermeiden.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren/ Starke Basen/ Oxidationsmittel.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Brand oder starker Erhitzung zersetzt sich das Produkt und kann folgende gefährliche Gasarten bilden: Formaldehyd/ Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute Toxizität - oral:

# Sicherheitsdatenblatt

## HCF

Ersetzt Version vom: 28.08.2023

Überarbeitet am: 05.03.2025  
Version: 1.5.0

### 2-Propanol, cas-no 67-63-0

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert       | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|------------|------------|-------------|--------|
| Ratte      | LD50    |                 | 5840 mg/kg |            |             |        |

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein. Verschlucken kann zu Unwohlsein führen.

### Akute Toxizität - dermal:

### 2-Propanol, cas-no 67-63-0

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert       | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|------------|------------|-------------|--------|
| Kaninchen  | LD50    |                 | 16,4 ml/kg |            |             |        |

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

### Akute Toxizität - inhalativ:

### 2-Propanol, cas-no 67-63-0

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert        | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|-------------|------------|-------------|--------|
| Ratte      | LD50    | 1 h             | 1666,66 ppm |            |             |        |

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

### Ätzend/reizend für die Haut:

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich. Kann Hautreizungen und Rötungen der Haut verursachen.

### Schwere Augenschädigung/Augenreizung:

Reizt die Augen. Erzeugt Brennen und Tränenfluss.

### Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut:

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

### Keimzellmutagenität:

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

### Krebserzeugende Eigenschaften:

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

### Reproduktionstoxizität:

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

### Einmalige STOT-Exposition:

Kann beim Verschlucken die Schleimhäute im Mund und im Magen-/Darmtrakt reizen. Die von dem Produkt freigesetzten organischen Lösungsmitteldämpfe können Benommenheit und Schwindelgefühle verursachen. In hohen Konzentrationen können die Dämpfe Kopfschmerzen und Vergiftung verursachen.

### Wiederholte STOT-Exposition:

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

### Aspirationsgefahr:

### 2-Propanol, cas-no 67-63-0

| Organismus | Testart                  | Expositionszeit | Wert                    | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|--------------------------|-----------------|-------------------------|------------|-------------|--------|
|            | Viskosität (kinematisch) |                 | 2,58 mm <sup>2</sup> /s |            |             |        |

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

## 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

### Endokrinschädliche Eigenschaften:

Nicht bekannt.

# Sicherheitsdatenblatt

## HCF

Ersetzt Version vom: 28.08.2023

Überarbeitet am: 05.03.2025  
Version: 1.5.0

Andere toxikologische  
Eigenschaften:

Nicht bekannt.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1. Toxizität

##### 2-Propanol, cas-no 67-63-0

| Organismus   | Art                 | Expositionszeit | Testart | Wert              | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|--------------|---------------------|-----------------|---------|-------------------|------------|-------------|--------|
| Krustentiere |                     |                 | EC50    | > 10000 mg/l      |            |             |        |
| Krustentiere |                     |                 | NOEC    | 3,37 mg/l         |            |             |        |
| Fische       | Pimephales promelas |                 | LC50    | 9640 - 10000 mg/l |            |             |        |

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

##### 2-Propanol, cas-no 67-63-0

| Organismus | Art | Expositionszeit | Testart | Wert | Konklusion                  | Testmethode | Quelle |
|------------|-----|-----------------|---------|------|-----------------------------|-------------|--------|
|            |     |                 |         |      | Leicht biologisch abbaubar. |             |        |

Das Produkt enthält mindestens eine Substanz, die leicht biologisch abbaubar ist.

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

##### 2-Propanol, cas-no 67-63-0

| Organismus | Art | Expositionszeit | Testart | Wert | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|-----|-----------------|---------|------|------------|-------------|--------|
| Fische     |     |                 | BCF     | 3    |            |             |        |
|            |     |                 | Log Kow | 0,05 |            |             |        |

Das Produkt enthält mindestens eine Substanz, die ein geringes Bioakkumulationspotenzial hat.

#### 12.4. Mobilität im Boden

##### 2-Propanol, cas-no 67-63-0

| Organismus | Art | Expositionszeit | Testart | Wert | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|-----|-----------------|---------|------|------------|-------------|--------|
|            |     |                 | Log Koc | 1,5  |            |             |        |

Das Produkt enthält mindestens eine Substanz, die im Boden eine geringe Mobilität hat.

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffe.

#### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Nicht bekannt.

#### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Nicht bekannt.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nicht in die Kanalisation oder Oberflächenwasser gelangen lassen.  
Wenn dieses Produkt wie geliefert zu Abfall wird, erfüllt es die Kriterien für gefährlichen Abfall (Richtlinie 2008/98/EU).

# Sicherheitsdatenblatt

## HCF

Ersetzt Version vom: 28.08.2023

Überarbeitet am: 05.03.2025

Version: 1.5.0

Verschüttungen und Abfälle in verschlossenen, lecksicheren Behältnissen für die Entsorgung auf der lokalen Deponie für gefährliche Abfälle sammeln.

Leere, gesäuberte Verpackung sollte dem Recycling zugeführt werden.

AVV-Schlüssel: Je nach Einsatz- und Anwendungsbereich 12 01 20\* gebrauchte Hon- und Schleifmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

Absorber/Tuch, das mit dem Produkt verunreinigt ist: AVV-Schlüssel: 15 02 02\* Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfiler a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### Landtransport (ADR/RID)

|                                             |                  |                           |                                                                                         |
|---------------------------------------------|------------------|---------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:             | 1219             | 14.4. Verpackungsgruppe:  | II                                                                                      |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: | ISOPROPYLALKOHOL | 14.5. Umweltgefahren:     | Das Mittel soll nicht als umweltgefährlich (Symbol: Fisch und Baum) etikettiert werden. |
| 14.3. Transportgefahrenklassen:             | 3                |                           |                                                                                         |
| Gefahrenkennzeichnung(en):                  | 3                |                           |                                                                                         |
| Gefahrennummer:                             | 33               | Tunnelbeschränkungscode : | D/E                                                                                     |

#### Binnenschifftransport (ADN)

|                                             |                   |                          |                                                                                         |
|---------------------------------------------|-------------------|--------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:             | 1219              | 14.4. Verpackungsgruppe: | II                                                                                      |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: | ISOPROPYL ALCOHOL | 14.5. Umweltgefahren:    | Das Mittel soll nicht als umweltgefährlich (Symbol: Fisch und Baum) etikettiert werden. |
| 14.3. Transportgefahrenklassen:             | 3                 |                          |                                                                                         |
| Gefahrenkennzeichnung(en):                  | 3                 |                          |                                                                                         |
| Transport in Tankbehältern:                 |                   |                          |                                                                                         |

#### Seefracht (IMDG)

|                                             |                   |                                    |                                                                       |
|---------------------------------------------|-------------------|------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:             | 1219              | 14.4. Verpackungsgruppe:           | II                                                                    |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: | ISOPROPYL ALCOHOL | 14.5. Umweltgefahren:              | Bei diesem Mittel handelt es sich nicht um ein Marine Pollutant (MP). |
| 14.3. Transportgefahrenklassen:             | 3                 | Name(n) umweltgefährlicher Stoffe: |                                                                       |
| Gefahrenkennzeichnung(en):                  | 3                 |                                    |                                                                       |
| EmS:                                        | F-E, S-D          | IMDG Code segregation group:       | - Keine -                                                             |

#### Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

|                                             |                   |                          |                                                                                         |
|---------------------------------------------|-------------------|--------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:             | 1219              | 14.4. Verpackungsgruppe: | II                                                                                      |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: | ISOPROPYL ALCOHOL | 14.5. Umweltgefahren:    | Das Mittel soll nicht als umweltgefährlich (Symbol: Fisch und Baum) etikettiert werden. |
| 14.3. Transportgefahrenklassen:             | 3                 |                          |                                                                                         |
| Gefahrenkennzeichnung(en):                  | 3                 |                          |                                                                                         |

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

# Sicherheitsdatenblatt

## HCF

Ersetzt Version vom: 28.08.2023

Überarbeitet am: 05.03.2025  
Version: 1.5.0

Nein.

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Sondervorschriften:

Jugendliche dürfen hiermit nur beschäftigt werden; wenn dies zum Erreichen des Ausbildungszieles erforderlich, der Luftgrenzwert unterschritten und die Aufsicht durch einen Fachkundigen sowie betriebsärztliche oder sicherheitstechnische Betreuung gewährleistet ist.  
RICHTLINIE 2012/18/EU (Seveso), P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN: Spalte 2: 5000 t, Spalte 3: 50000 t.

Umfasst von:  
Richtlinie des Rates (EG) über den Jugendarbeitsschutz.

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

**Sonstige Information:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist nicht durchgeführt worden.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Versionsgeschichte und Hinweis auf Änderungen

| Version | Überarbeitet am | Verantwortlich | Änderungen                 |
|---------|-----------------|----------------|----------------------------|
| 1.5.0   | 05.03.2025      | DOL            | 1,3,5,7,8,9,10,11,12,13,16 |

#### Abkürzungen:

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
STOT: Specific Target Organ Toxicity  
vPvB: Very Persistent and Very Bioaccumulative

#### Sonstige Information:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde ausschließlich für dieses Produkt ausgearbeitet und gilt auch nur für dieses Produkt. Es basiert auf unserem derzeitigen Wissen und den Informationen, die der Lieferant zum Zeitpunkt der Ausarbeitung zur Verfügung stellen konnte. Das Sicherheitsdatenblatt entspricht den geltenden Vorschriften zur Ausarbeitung von Sicherheitsdatenblättern in Übereinstimmung mit der Verordnung 1907/2006/EG (REACH) mit späteren Änderungen.

#### Trainingsrat:

Eine gründliche Kenntnis dieses Sicherheitsdatenblatts ist eine Voraussetzung.

#### Einstufungsmethode:

Berechnung auf dem Hintergrund der Gefahren für die bekannten Bestandteile. Prüfdaten.

#### Gefahrenhinweise

H225

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319

Verursacht schwere Augenreizung.

H336

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### SDB ist erstellt durch

Firma:

Bureau Veritas Solutions Denmark A/S

Adresse:

Oldenborggade 25-31

# Sicherheitsdatenblatt

## HCF

Ersetzt Version vom: 28.08.2023

Überarbeitet am: 05.03.2025  
Version: 1.5.0

PLZ: 7000  
Ort: Fredericia  
Land: DÄNEMARK  
E-Mail: solutions-dk@bureauveritas.com  
Telefon: +45 77 31 10 00  
Homepage: www.bureauveritas.dk

**Land:** AT